

BIG data
BIG infrastructure
BIG potential

NorCom Information Technology AG

NorCom Information Technology AG

Kennzahlen im Überblick*

*IFRS

Konzernkennzahlen in TEUR	Halbjahr 2017	Halbjahr 2016
Ergebnis		
Umsatzerlöse	7.480	7.767
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	901	512
Betriebsergebnis (EBIT)	872	492
Konzernergebnis	866	484
Kennzahlen Aktie		
im Umlauf befindliche Aktien in Stück (Stichtag)	1.996.979	1.996.979
Ergebnis je Aktie in Euro	0,43	0,24
Mitarbeiter		
Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)	81	75
Bilanz		
Eigenkapital	4.199	2.165
Eigenkapitalquote	47 %	32 %
Bilanzsumme	8.924	6.720

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	04
Die NorCom Aktie.....	05
Konzernlagebericht zum Halbjahr.....	07
Halbjahresabschluss nach IFRS.....	09
Konzernbilanz.....	09
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung.....	11
Entwicklung des Konzerneigenkapitals.....	12
Konzernkapitalflussrechnung.....	13
Konzernanhang zum Halbjahr.....	14
Organe der Gesellschaft.....	18
Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen	19
Versicherung der gesetzlichen Vertreter	20

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

im ersten Halbjahr 2017 konnten wir unsere Positionierung als führender Anbieter von Big Data Solutions festigen. Wir haben im ersten Quartal mit Daimler und Audi namhafte Kunden gewonnen – und zählen mittlerweile auch BMW zum Kundenkreis. Mit diesen Referenzen können wir den Big Data Markt weiterhin maßgeblich mitgestalten und uns neue Branchen erschließen.

Trotz der Erfolge befinden wir uns im Big Data Bereich noch in der Start-up-Phase. Mit Umsatzschwankungen müssen wir rechnen, bis wir ein solides Kundenvolumen aufgebaut haben. Geregelt Einnahmen über die Lizenzgebühren sind erst dann zu erwarten, wenn unsere Big Data Produkte vollumfänglich, etwa bis Jahresende, bei unseren Kunden im Einsatz sind.

Ein zentraler Fokus liegt 2017 auf der Qualitätssicherung unserer Produkte. Das heißt DaSense und EAGLE wollen wir in diesem Jahr von der Projekt- und Evaluationsphase in die Produktionsreife für Enterprise-Unternehmen weiterführen. Damit wollen wir uns bei bestehenden Kunden breiter aufstellen und weitere Abteilungen überzeugen. Dies erfordert Investitionen in die eigene Entwicklungsarbeit.

Die „Produktifizierung“ unserer Lösungen nützt uns auch im Vertrieb. Um weitere Branchen von uns und unseren Lösungen zu überzeugen, wollen wir ein starkes Partnernetzwerk aufbauen, über das wir unsere einsatzbereiten Produkte bei den Unternehmen platzieren. Kostenlose Testzugänge zu unseren Softwarelösungen oder Cloud-Lösungen sollen Interessenten den Einstieg in Big

Data so einfach, risikolos und kostengünstig wie möglich machen.

Das Big Infrastructure Geschäft, welches hauptsächlich auf Operations-Dienstleistungen basiert, wollen wir zu einem Asset Based Consulting entwickeln. Unser Consulting wird dann ergänzend zu unseren Softwarelösungen angeboten. Dadurch werten wir den Bereich Big Infrastructure, in dem traditionell geringere Margen erzielt werden, Zug um Zug auf: Wir erzielen profitableres Wachstum und eine höhere Skalierbarkeit unseres Geschäftsmodells.

Erste Erfolge dieser Strategie lassen sich am Ergebnis ablesen: Auch wenn wir noch keine stabilen Umsatzzahlen garantieren können, konnten wir unser EBITDA im positiven Bereich halten und leicht erhöhen.

Wir verfügen nach wie vor über eine solide Finanzbasis ohne Bankverbindlichkeiten. Gepaart mit der Dynamik des Wachstumsmarkts Big Data ist die NorCom-Aktie ein attraktives Investment, was die Kursentwicklung im ersten Halbjahr deutlich zeigt.

Wir danken unseren Aktionären für das entgegengebrachte Vertrauen. Gemeinsam blicken wir einem spannenden zweiten Halbjahr 2017 entgegen!

München im August 2017



Viggo Nordbakk
Vorstand



Dr. Tobias Abthoff
Vorstand

Entwicklung des Aktienkurses

2017

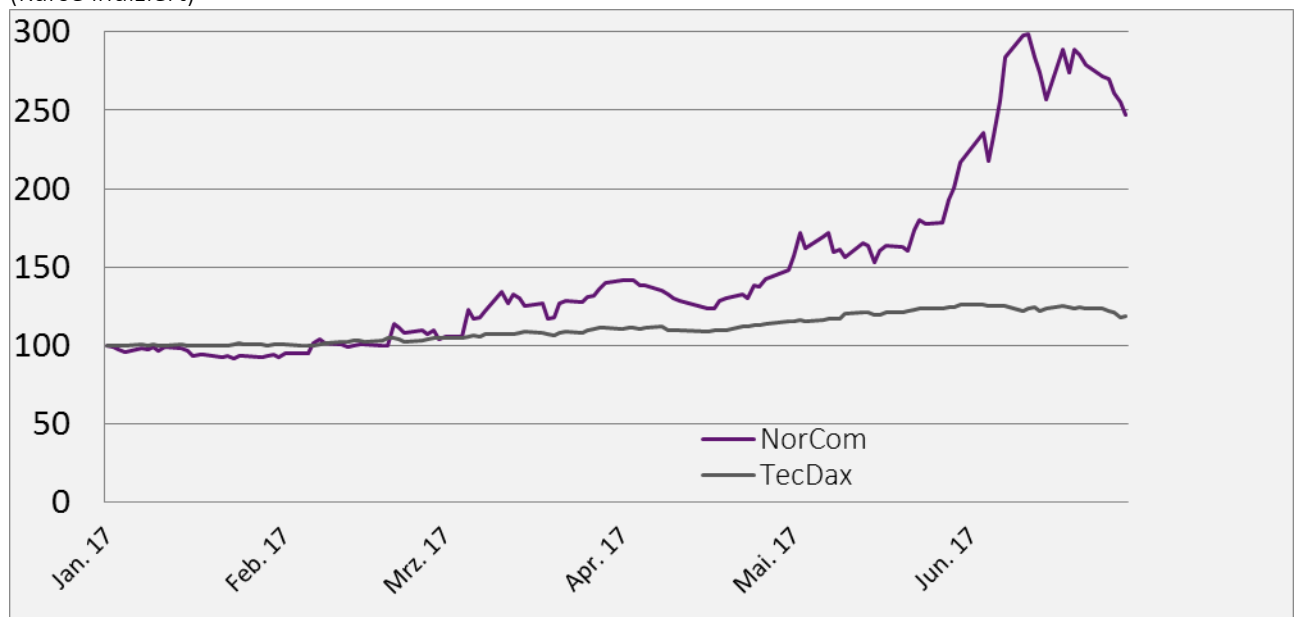
Eine Reihe positiver Unternehmensmeldungen beflügelten im ersten Halbjahr 2017 die Entwicklung der NorCom Aktie. Ins Jahr 2017 startete die Aktie bei EUR 15,08 am 03. Januar. Grundstein für den Aufwärtstrend legte Anfang März die Meldung über die Entscheidung des Automobilkonzerns Daimler für das NorCom Softwareprodukt DaSense zur Big Data Analyse. Kurz darauf konnte auch die AUDI AG als neuer Kunde für DaSense verkündet werden.

Die Mitte Mai veröffentlichten Jahreszahlen ließen den Aktienkurs weiter klettern. Ihren Höchststand erreichte die Aktie dann am 13. Juni bei einem Wert von EUR 45,06. Das Halbjahr schloss die Aktie bei EUR 37,20. Insgesamt stieg

die Aktie der NorCom AG im Berichtszeitraum um 147 Prozent, während der Referenzindex TecDAX gut 18 Prozent im Plus schloss.

Die Marktkapitalisierung der NorCom AG erhöhte sich damit zum 30. Juni auf rund EUR 79,1 Mio. (31.12.2016: EUR 31,6 Mio.). Das monatliche Handelsvolumen betrug im Berichtszeitraum durchschnittlich knapp 535.000 Aktien. Die Liquiditätsunterstützung zur Gewährleistung der Handelbarkeit („Designated Sponsoring“) im vollelektronischen Xetra-Handelssystem der Deutsche Börse AG wurde durch die BankM sichergestellt.

Kursverlauf der NorCom-Aktie im Vergleich zum TecDax (Kurse indiziert)



STAMMDATEN	
WKN	A12UP3
ISIN	DE000A12UP37
Reuters	NC5Ak
Börsenkürzel	NC5A
Notierung	General Standard der Frankfurter Wertpapierbörse
Aktiengattung	Nennwertlose Stückaktien
Designated Sponsor	BankM – Repräsentanz der biw Bank für Investments und Wertpapiere AG
AKTIENKENNZAHLEN	
Aktienanzahl 30.06.2017*	2.125.220 Stück
Marktkapitalisierung 30.06.2017	EUR 79.058.186,13
Periodenschlusskurs**	EUR 37,20
Periodenhöchstkurs (13.06.)	EUR 45,06
Periodentiefstkurs (25.01.)	EUR 13,80
AKTIONÄRSSTRUKTUR	
Nordbakk Invest GmbH	25,26 %
NorCom AG	6,03 %
Liliana Nordbakk	5,17 %
<i>*Auf Basis der zugelassenen Aktien **XETRA Schlusskurs</i>	

Verkürzter Konzernlagebericht zum 30.06.2017

I. Grundlagen

Der Konzernabschluss der NorCom Information Technology AG wurde nach den internationalen Rechnungslegungsstandards „International Financial Reporting Standards“ (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, und den ergänzend nach § 315a Abs. 1 HGB anzuwendenden handelsrechtlichen Vorschriften erstellt. Im Vergleich zu den Aussagen im letzten Konzernlagebericht haben sich keine wesentlichen Prognosen und sonstigen Aussagen zur Entwicklung des Konzerns für das Geschäftsjahr ergeben.

II. Geschäft & Rahmenbedingungen

Im ersten Halbjahr 2017 lag der Fokus des Unternehmens auf der Gewinnung neuer Projekte und der kundenorientierten Weiterentwicklung der Big Data Produkte EAGLE und DaSense. Im April wurde DaSense 3.0 im Markt gelauncht.

Im Bereich Big Infrastructure wurde der bisherige Großauftrag der Bundesagentur für Arbeit auf den neuen Vertrag umgestellt: Hier ist der monatliche Umsatz um etwa 200 T€ gesunken. Auf diesem Niveau werden sich die Umsätze aus dem Vertrag in den kommenden Quartalen stabilisieren.

Geschäftstätigkeit der NorCom IT AG

Die NorCom Information Technology AG ist auf die Anwendung moderner Big Data Technologien spezialisiert. NorCom bietet seinen Kunden individuelle Lösungen auf Basis der Produkte NDOS, EAGLE und DaSense. Da die Kunden der NorCom IT AG häufig mit Themen konfrontiert sind, die für sie thematisch neu sind, machen die Consultingleistungen eine wichtige Ergänzung des Produktangebots aus. Hier berät NorCom die Kunden bei der Einführung der neuen Themen und unterstützt sie dabei, auf Basis der NorCom Applikationen eine eigene unternehmensspezifische Lösung weiter zu entwickeln und damit die anvisierten Ziele zu erreichen. Alle Projektaktivitäten sind darauf ausgerichtet, die individuellen Produkteigenschaften laufend zu verbessern und zu erweitern. Dieses Geschäftsmodell fasst NorCom unter dem Begriff Asset Based Consulting zusammen.

Um Big Data-fähige Produkte in großen Unternehmen zu implementieren, hat NorCom das ‚NorCom Data Operating System‘ (NDOS) konzipiert. NDOS erweitert Big Data Technologien wie etwa Hadoop um aktuelle Enterprise-Themen, zu denen beispielsweise Ausfallsicherheit, Zugriffsschutz, Datensicherheit oder die

Einbindung vorhandener IT-Infrastrukturen und -Verfahren gehören.

Auf Basis von NDOS bietet NorCom mit seinen Produkten DaSense und EAGLE die Grundlage dafür, unterschiedliche Big Data Anwendungsfälle zu erproben und gemeinsam mit seinen Kunden Produkterweiterungen und eigenständige neue Produkte zu entwickeln.

Um seinen Marktvorsprung auszubauen und ein erfolgreiches Go-To-Market umzusetzen, setzt NorCom auf zweierlei Arten von Partnerschaften:

Innovationspartner aus dem Silicon Valley stellen innovative Technologien zu Verfügung, die NorCom an die Bedürfnisse von Unternehmen anpasst und ihnen damit zugänglich macht. Diesbezüglich kooperiert NorCom mit sämtlichen namhaften Technologie-Distributoren. Internationale Marketing- und Vertriebspartnerschaften ermöglichen NorCom einen direkten Zugang zu nationalen und internationalen Großkunden.

Hauptversammlung

Die ordentliche Hauptversammlung fand am 14. Juli 2017 in München statt.

III. Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage ist auf den Seiten 09 ff. dieses Berichts erläutert.

IV. Forschung und Entwicklung

NorCom investierte im ersten Halbjahr in die Weiterentwicklung und Qualitätssicherung der Big Data Produkte DaSense und EAGLE. Ziel ist es, die Produkte 2017 zur Produktionsreife zu bringen.

V. Risikobericht

Gegenüber dem Geschäftsbericht zum 31. Dezember 2016 sind keine weiteren Risiken in der Unternehmenstätigkeit der NorCom Information Technology AG zu erkennen. Im veröffentlichten Geschäftsbericht 2016 kann der ausführliche Risikobericht auf den Seiten 33 bis 37 nachgelesen werden.

VI. Prognosebericht

Gegenüber dem Geschäftsbericht zum 31. Dezember 2016 ergibt sich keine Änderung der Prognose. Im veröffentlichten Geschäftsbericht 2016 kann der ausführliche Prognosebericht auf den Seiten 36 bis 37 nachgelesen werden.

München im August 2017



Viggo Nordbakk
Vorstand



Dr. Tobias Abthoff
Vorstand

Halbjahresabschluss nach IFRS

Konzern - Bilanz nach IFRS

Zahlen in Euro	30. Jun 17	30. Jun 16
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.326.527	2.491.383
Übrige Forderungen und sonstige Vermögenswerte	1.064.105	595.087
Vorräte	0	0
Flüssige Mittel	2.819.762	2.205.015
Umlaufvermögen	7.210.394	5.291.485
Kurzfristige Vermögenswerte	7.210.394	5.291.485
Immaterielle Vermögenswerte	1.581.523	1.282.744
Sachanlagen	131.865	146.254
Finanzanlagen	0	0
Anlagevermögen	1.713.388	1.428.998
Latente Steuern	0	0
Langfristige Vermögensgegenstände	1.713.388	1.428.998
Aktiva	8.923.782	6.720.483

Konzern - Bilanz nach IFRS

Zahlen in Euro	30. Jun 17	30. Jun 16
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.244.964	797.970
Sonstige Verbindlichkeiten	123.553	201.182
Verbindlichkeiten	1.368.516	999.152
Steuerrückstellungen	0	0
Sonstige Rückstellungen (kurzfristig)	1.431.517	1.630.842
Rückstellungen (kurzfristig)	1.431.517	1.630.842
Kurzfristige Schulden	2.800.033	2.629.994
Sonstige Rückstellungen (langfristig)	1.924.631	1.924.631
Langfristige Schulden	1.924.631	1.924.631
Gezeichnetes Kapital	1.996.979	1.996.979
Kapitalrücklage	3.542.501	3.492.501
Konzernbilanzgewinn	-1.340.362	-3.324.001
Eigenkapital Gesellschafter des Mutterunternehmens	4.199.118	2.165.479
Anteile fremder Gesellschafter	0	379
Eigenkapital	4.199.118	2.165.858
Passiva	8.923.782	6.720.483

Konzern - Gewinn- und Verlustrechnung nach IFRS

Zahlen in Euro	Halbjahr 2017	Halbjahr 2016
Umsatzerlöse	7.480.275	7.767.208
Sonstige betriebliche Erträge	123.262	77.600
Betriebsleistung	7.603.536	7.844.808
Materialaufwand		
a) Aufwendungen für bezogene Waren		-
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-3.117.346	-3.840.368
Rohergebnis	4.486.190	4.004.440
Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-2.602.074	-2.657.991
b) Soziale Abgaben	-409.185	-384.904
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-574.147	-449.332
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	900.784	512.213
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-28.813	-20.525
Betriebsergebnis (EBIT)	871.971	491.688
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	481	24
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-6.625	-4.119
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des UV	0	0
Periodenergebnis vor Steuern (EBT)	865.828	487.593
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-110	-3425
Konzernjahresüberschuss/-fehlbetrag nach Fremdanteilen	865.718	484.212
Davon fremden Gesellschaftern zuzurechnen	0	43
Davon Gesellschaftern des Mutterunternehmens zuzurechnen	865.718	484.169
Ergebnis je Aktie in Euro (unverwässert)	0,43	0,24
Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert) in Stück	1.996.979	1.996.979

Entwicklung des Konzerneigenkapitals nach IFRS

Für das 1. Halbjahr 2017

Zahlen in Euro	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Konzern- Verlustvortrag	Konzern- ergebnis	Anteile Aktionäre NorCom IT AG	Anteile fremder Gesellschafter	Summe
Stand 1. Januar 2017	1.996.979	3.542.501	-2.206.080		3.333.400	0	3.333.400
Einziehung von Aktien					0	0	0
Veränderung Konsolidierungskreis					0	0	0
Gesamtergebnis				865.718	865.718	0	865.718
Stand 30. Juni 2017	1.996.979	3.542.501	-2.206.080	865.718	4.199.118	0	4.199.118

Konzernkapitalflussrechnung nach IFRS

Zahlen in TEUR	Halbjahr 2017	Halbjahr 2016
Periodenergebnis einschließlich Anteile fremder Gesellschafter	866	484
Erfolgswirksam erfasster Finanzierungsaufwand	7	4
Erfolgswirksam erfasster Steueraufwand	0	0
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	29	21
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge	-300	0
Veränderung der Rückstellungen	-155	-140
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.345	943
Veränderung der übrigen Forderungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzurechnen sind	-143	115
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-822	-75
Veränderungen der übrigen Verbindlichkeiten sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzurechnen sind	-173	-85
Gezahlte Zinsen	-7	-4
Gezahlte Steuern	0	0
Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit	647	1.264
Einzahlungen von Abgängen aus Finanzanlagevermögen	-	-
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-18	-95
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-18	-95
Mittelzu-/abfluss aus Finanzierungstätigkeit	-	-
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	628	1.169
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	2.192	1.036
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	2.820	2.205

Verkürzter Konzernanhang zum 30.06.2017

1. Rechnungslegungsgrundsätze

Der Halbjahresbericht der NorCom Information Technology AG zum 30. Juni 2017 wurde entsprechend dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2016 nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) des International Accounting Standards Board (IASB) und den Interpretationen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC), wie sie in der EU anzuwenden sind, aufgestellt.

Er steht damit im Einklang mit den gültigen internationalen Rechnungslegungsstandards und der Börsenordnung der Frankfurter Wertpapierbörse (FWB).

Der Halbjahresbericht zum 30. Juni 2017 wurde keiner Wirtschaftsprüfung unterzogen. Dieser Konzernzwischenabschluss ist verkürzt und unter Berücksichtigung der Bestimmungen des IAS 34 „Zwischenberichterstattung“ erstellt worden. Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, die der Konzern in diesem Zwischenabschluss angewendet hat, entsprechen grundsätzlich denen, die im IFRS Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2016 angewendet wurden.

Im Rahmen der Aufstellung des Zwischenabschlusses gemäß den IFRS müssen zu einem gewissen Grad Schätzungen und Beurteilungen vorgenommen werden, welche die bilanzierten Vermögenswerte und Schulden am Stichtag und die ausgewiesenen Erträge und Aufwendungen für die Berichtsperiode betreffen. Die sich tatsächlich ergebenden Beträge können von den Schätzungen abweichen.

NorCom Information Technology AG, München

Name und Sitz der Gesellschaft	Kapitalanteil in %
NorCom Information Technology AG, München (Mutter)	
NorCom Systems Technology Inc., San Jose, USA	100 %
NorCom Systems Technology GmbH, München – HRB 161633	100 %
MaxiMedia Technologies GmbH, München – HRB 132777	100 %
DaSense GmbH, München – HRB 225546	100 %
EAGLE GmbH, München – HRB 227026	100 %

2. Konsolidierungskreis

Wie im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2016 sind neben der NorCom Information Technology AG mit Sitz in München noch vier inländische und ein ausländisches Unternehmen einbezogen worden, bei denen die NorCom Information Technology AG unmittelbar oder durch eine Stimmrechtsvereinbarung über die Mehrheit der Stimmrechte verfügt und die einheitliche Leitung ausübt.

Im Einzelnen sind die Tochtergesellschaften in obiger Tabelle aufgeführt.

3. Berichterstattung

Seit dem letzten Bilanzstichtag zum 31. Dezember 2016 haben sich keine wesentlichen Änderungen bei der internen Berichterstattung ergeben.

Weitere Erläuterungen

a. Hinweise auf wesentliche Risiken der Unternehmenstätigkeit

Gegenüber dem Geschäftsbericht zum 31. Dezember 2016 sind keine weiteren Risiken in der Unternehmenstätigkeit der NorCom Information Technology AG zu erkennen. Im veröffentlichten Geschäftsbericht 2016 kann der ausführliche Risikobericht auf den Seiten 33 bis 37 nachgelesen werden.

b. Ertragslage des NorCom Konzerns

Der NorCom Konzern erzielte in den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres 2017 **Umsatzerlöse** in Höhe von TEUR 7.480, die damit unter denen des Vorjahres lagen (TEUR 7.767).

Im Bereich der **Aufwendungen** verminderte sich der Materialaufwand von TEUR 3.840 im Vorjahr auf TEUR 3.117 im ersten Halbjahr 2017. Ebenso verminderte sich der Personalaufwand von TEUR 3.043 im Vergleichszeitraum des Vorjahres auf nun TEUR 3.011. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind von TEUR 449 im Vorjahreszeitraum auf TEUR 574 gestiegen.

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (**EBITDA**) entwickelte sich auf Konzernbasis äußerst erfreulich und erreichte einen Wert in Höhe von TEUR 901 (Vorjahr: TEUR 512), so wie auch das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (**EBIT**) mit TEUR 872 (Vorjahr: TEUR 492).

Es wurde ein Konzernjahresüberschuss nach Steuern und Minderheitenanteile in der Höhe von TEUR 866 (Vorjahr: TEUR 484) erzielt. Der Konzernjahresüberschuss vor Fremdanteilen blieb bei TEUR 867 (Vorjahr: TEUR 484). Das Ergebnis pro Aktie belief sich auf 0,43 Euro.

Wesentliche Kennzahlen zur Ertragslage:

Angaben in TEUR	Halbjahr 2017	Halbjahr 2016
Umsatzerlöse	7.480	7.767
Betriebsleistung	7.604	7.845
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	901	512
Betriebsergebnis (EBIT)	872	492
Jahresüberschuss (EAT)	866	484

c. Bilanzposten

Das **Anlagevermögen** hat sich gegenüber dem 30. Juni 2016 (TEUR 1.429) erhöht und betrug zum 30. Juni 2016 TEUR 1.713. Dabei entfiel der Großteil des Anlagevermögens mit TEUR 1.582 (Halbjahr 2015: TEUR 1.283) auch weiterhin auf die immateriellen Vermögenswerte (insbesondere Firmenwerte TEUR 1.281).

Im Vergleich zum Halbjahr 2016 (TEUR 5.291) erhöhte sich das **Umlaufvermögen** zum Halbjahr 2017 auf einen Wert von TEUR 7.210.

Dabei erhöhten sich die **liquiden Mittel** gegenüber dem Vergleichszeitraum von TEUR 2.205 auf TEUR 2.820.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände erhöhten sich von TEUR 3.086 auf TEUR 4.391.

Das **Eigenkapital** lag zum Ende des ersten Halbjahres 2017 bei TEUR 4.199 (Halbjahr 2016: TEUR 2.165), die Eigenkapitalquote stieg von 32% auf 49%.

Das Anlagevermögen ist vollständig durch das Eigenkapital gedeckt.

Die **Verbindlichkeiten** erhöhten sich gegenüber dem 30. Juni 2016 von TEUR 999 auf TEUR 1.369. Die kurzfristigen **Rückstellungen** sanken von TEUR 1.631 auf TEUR 1.432. Die langfristigen Rückstellungen blieben im Jahresvergleich konstant bei TEUR 1.925. Die **Bilanzsumme** belief

sich zum 30. Juni 2017 auf TEUR 8.924 (Halbjahr 2016: 6.720 TEUR).

Wesentliche Kennzahlen zur Vermögenslage:

Zahlen in TEUR	30. Juni 2017	30. Juni 2016
Bilanzsumme	8.924	6.720
Anlagevermögen		
Anlagevermögen	1.713	1.429
Umlaufvermögen		
Umlaufvermögen	7.210	5.291
Eigenkapital (ohne Anteile fremder Gesellschafter)		
Eigenkapital (ohne Anteile fremder Gesellschafter)	4.199	2.165
Rückstellungen	3.356	3.555
Verbindlichkeiten	1.369	999

d. Cash Flow Betrachtung

Der Zahlungsmittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit betrug in der Berichtsperiode TEUR 647 (Vorjahr: TEUR 1.264). Insgesamt erhöhte sich der Finanzmittelfonds im Vergleich zum 30. Juni 2016 von TEUR 2.205 auf TEUR 2.820.

(siehe auch die folgende Seite). Darüber hinaus sind keine weiteren berichtspflichtigen Vorgänge bei der NorCom Information Technology AG eingetreten.

e. Mitarbeiter

Die durchschnittliche Mitarbeiterzahl erhöhte sich gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum auf 81 (Vorjahr: 75). Hierbei wurden sämtliche Mitarbeiter inkl. Teilzeitkräfte berücksichtigt.

f. Nachtragsbericht

Nach dem 30. Juni 2017 gab es einen Wechsel im Aufsichtsrat: Dr. Michael Krämer wurde auf der Hauptversammlung in den Aufsichtsrat gewählt

Organe der Gesellschaft

Aufsichtsrat

Dem Aufsichtsrat der NorCom Information Technology AG gehörten 2017 an:

Frau Liliana Nordbakk (Vorsitzende)

Managing Consultant der Motke Capital, LLC,
San Jose, CA

Herr Dr. Johannes Liebl (ab 01. Februar 2017)

Industrieberater und Herausgeber von
Automobilzeitschriften
Moosburg

Herr Dr. Rainer Mauer (bis 14.07.2017)

Geschäftsführender Gesellschafter der
EQUITYplus GmbH, München

Herr Dr. Michael Krämer (ab 14. Juli 2017)

Selbstständiger Unternehmensberater der
Automobilindustrie
Lichtenwald

Vorstand

Dem Vorstand der NorCom Information Technology AG gehörten 2017 an:

Herr Viggo Nordbakk

CEO, München, Dipl.-Ing.

Herr Dr. Tobias Abthoff

CTO, München, Dipl.-Ing.

Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen bestehen zu den Mitgliedern des Vorstandes und des Aufsichtsrates.

Es fanden im ersten Halbjahr 2017 keine wesentlichen Geschäftsvorfälle zwischen der

Gesellschaft und den Mitgliedern des Vorstandes und Aufsichtsrats statt.

Die Mitglieder des Vorstandes und Aufsichtsrats der NorCom Information Technology AG besitzen zum 30. Juni 2017 folgende Anzahl an Aktien und Bezugsrechten:

	Aktienbestand zum 30.06.2017	Veränderung gegenüber 30.06.2016	Aktienoptionen zum 30.06.2017	Veränderung gegenüber 30.06.2016
Aufsichtsrat				
Liliana Nordbakk	109.842	-	Keine	-
Dr. Michael Krämer	Keine	-	Keine	-
Dr. Johannes Liebl	250	250	Keine	-
Vorstand				
Viggo Nordbakk	6.722	-	50.000	-
Nordbakk Invest GmbH	536.749	-	Keine	Keine
Dr. Tobias Abthoff	893	-	50.000	-

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung, der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

München, den 28. August 2017

NorCom Information Technology AG

Der Vorstand

KONTAKT

Investor Relations: Julia Keck

NorCom Information Technology AG
Gabelsbergerstraße 4
80333 München

+49 (0)89 939 48-0
aktie@norcom.de
www.norcom.de

